



PRESSEMITTEILUNG

Humanitäre Hilfe in Nepal muss schnellstmöglich in die ländlichen Regionen gelangen - Wasser und Hygiene haben höchste Priorität.

Berlin, 30. April 2015 - Die Nothilfe der internationalen humanitären Organisation Aktion gegen den Hunger (Action contre la Faim) ist am Wochenende angelaufen. 21 Mitarbeiter sind bereits vor Ort. Dank der Unterstützung des französischen Außenministeriums konnten heute zusätzlich 11 unserer internationalen Experten in Nepal landen, darunter Logistiker, Psychologen und Experten für Wasser und Hygiene. Mit an Bord waren auch elf Tonnen Hilfsgüter von Aktion gegen den Hunger. Darin enthalten: Wasseraufbereitungsgeräte, Chlortabletten und Hygienesets sowie Ausstattungen für familienfreundliche Räume/Zelte, in denen Mütter und Kinder psychologisch betreut werden können.

Der Flughafen von Kathmandu ist weiterhin stark überlastet. Aktion gegen den Hunger benutzt daher auch Landwege aus Indien und kommerzielle Flüge aus Bangladesch, um weitere Mitarbeiter und Hilfsgüter ins Land zu bringen.

In Nepal droht eine Situation, die derjenigen nach dem Erdbeben in Pakistan von 2005 gleicht. Denn auch in Nepal ist ein riesiges und bergiges Gebiet außerhalb der Städte besonders betroffen. Die meisten Menschen warten daher weiterhin auf Hilfe, denn 80 Prozent der nepalesischen Bevölkerung lebt in ländlichen Gebieten. Die isolierten ländlichen Gebiete müssen schnellstmöglich humanitäre Hilfe erhalten. Auch dort haben viele Menschen kein Dach mehr über dem Kopf und zudem fehlt es ihnen an Lebensmitteln und Trinkwasser.

In Kathmandu hat eine Verbesserung der Wasserversorgung und der Hygienesituation höchste Priorität. Im Augenblick besteht in der Hauptstadt ein akuter Wassermangel. Zusätzlich stellt eine mangelhafte Wasserqualität ein erhebliches Gesundheitsrisiko für die Bevölkerung dar.

Aktion gegen den Hunger bittet dringend um Spenden für die Menschen in Nepal:

**Spendenkonto 13 777 01
BLZ 10020500
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE89 1002 0500 0001 3777 01**

Aktion gegen den Hunger ist die deutsche Sektion von Action contre la Faim, einer internationalen humanitären Organisation mit Projekten in 47 Ländern.

Pressekontakt:

Kristina Dalacker, Telefon: 030 27 90 99 7-17, E-Mail: presse@aktiongegendenhung.de

Aktion gegen den Hunger | Action contre la Faim
Pariser Platz 6 (Stiftungsforum)
10117 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 2790 997 0
Fax: +49 (0) 30 2790 997 29
Webseite: www.aktiongegendenhung.de